

Befehl und der Bibl... r Beamten für das Lehr...

erksführer ist um 4... r Konstruktions...

Erhöhung der Stände... nsequenz des Ausbaues...

nden für unsere... neure.

- Preis... als Sammel... laufene Weih...

In die Admini... laer Tagblatt:...

- Tramwaykon... Josef Grund...

n... Kr. 22.60

gesamelt:... rino...

Moscarda Giovanni 1., Di... stacamento di tinanza 5. ...

Zusammen... Kr. 38.20

Die in Wien eingeleitete Sammlung für unsere Marineure hat den Betrag von rund 68.000 Kronen ergeben.

(Fortsetzung folgt.)

Gewerbeangelegenheiten.

Zu diesem vor wenigen Tagen veröffentlichten Artikel erhalten wir folgende Zuschrift:

An die löbliche Redaktion des „Polaer Tagblattes“ in Pola.

Im Sinne des § 19 des Pressegesetzes lade ich Sie ein, zu dem in Ihrem geschätzten Blatte vom 13. Dezember 1912, Nr. 2353 auf der zweiten Seite unter dem Titel „Gewerbeangelegenheiten“ veröffentlichten Artikel in einer der nächsten Nummern nachstehende Berichtigung aufzunehmen:

1. Es ist nicht wahr, daß ich gelegentlich der Inspektion der Buchdruckereien in Pola auch in der Buchdruckerei des Herausgebers des „Polaer Tagblattes“ vorgeprochen, wahr ist vielmehr, daß ich, gleichwie in anderen Buchdruckereien, durch Warnahme eines Votalaugenscheines mir die Gewißheit verschaffen wollte, daß die Bestimmungen der im August dieses Jahres für die bereits bestehenden Betriebsanlagen mit einer „vacatio legis“ von einem Jahre in Kraft getretenen Verordnung des k. k. Handelsministeriums vom 23. August 1911, N. G. Bl. Nr. 169 überall auch tatsächlich eingehalten werden.

2. Es ist nicht wahr, daß ich „förmlich im Einvernehmen mit dem Präsidenden des Arbeiterverbandes in der jetzigen Druckerei diese und jene Neuerrung eingeführt wissen wollte“; wahr ist vielmehr, daß ich aus eigener Willensbetätigung jene Einrichtungen der im Zeitpunkte meiner Revision im vollsten Betriebe stehenden Druckerei in der Piazza Carli bemängelte, welche mit den Bestimmungen der sub 1 zitierten Ministerial-Verordnung im Widerspruch standen.

3. Es ist nicht wahr, daß ich „den Eriester Obmann der kistenländischen Sektion des Typographen-Verbandes“, Herrn Canetto, als Schriftführer benützte“, wahr ist vielmehr, daß Herr Canetto von der ihm vom Gewerksinhaber Herrn Krmpotic gleich bei unserem Erscheinen rückhaltlos erteilten Erlaubnis, meiner Inspektion beiwohnen zu dürfen, Gebrauch machte, wobei er natürlich zur Unterstützung seines Gedächtnisses über jene von mir bemängelten Einrichtungen, die den Schutz der Arbeiterinteressen berührten, schriftliche Aufzeichnungen machte.

4. Es ist nicht wahr, daß ich einem Arbeiter militärisch „Schweigen“ befahl, wahr ist vielmehr, daß, während ich dem Gewerksinhaber einen der verschiedenen Mängel vorhielt, plötzlich eine dritte, mir unbekannte Person ungefragt und unaufgefordert, sich in unser Gespräch einmischend, eine von mir verlangte Schutzvorrichtung rundweg für unnütz erklärte, wofür ich jene Person einfach verwies.

5. Es ist nicht wahr, daß ich den niederholten Hinweis auf das bestehende Lokalitätenensemble, welches behördlich für den Zweck tauglich befunden wurde, vollständig ignorierte; wahr ist hingegen, daß ich eine Inspektion der jetzt tatsächlich betriebenen Druckereien vornahm und es gar nicht in meiner Absicht lag, Lokalitäten, welche zwar zur Aufnahme einer gewerblichen Betriebsanlage von der Gewerbebehörde für geeignet befunden wurden, jedoch noch nicht in Benutzung stehen, hinsichtlich ihrer Eignung einer Prüfung oder Bemänglung zu unterziehen, da sie eben noch keine meiner Inspektionsstätigkeit unterworfenen Betriebsanlage darstellten.

Hochachtungsvoll

Jng. Johann Cattarinich, k. k. Gewerbe-Inspektor.

Diese Berichtigung berichtigt nichts. Aber wir wollen ausdrücklich erklären, daß wir unseren Artikel vollinhaltlich aufrechterhalten und uns auch durch den Mißbrauch des § 19 P. G. nicht abschrecken lassen, bei den gerügten Tatsachen zu bleiben. Es erscheint uns vor allem wertvoll, noch einmal die Wichtigkeit des Auftretens zu betonen, die in

der Harmonie zwischen Gewerbebeamten und Arbeiterführer zu finden war. Da Herr Cattarinich den Arbeiterführer selbst und ausdrücklich wiederholt zur schriftlichen Feststellung verschiedener Angelegenheiten aufforderte, so wird seine darauf bezügliche Behauptung der Berichtigung allen Effektes bar. Zu Punkt 4: Die unbefannte und ungefragte Person war ein Maschinenmeister, eine sehr gewichtige Person im Betriebe der Druckerei, und im erörterten Falle eine kompetente Person, da die Rede von der Maschine handelte. Dessen sachmännlichem Einwurfe begegnete Herr Cattarinich mit einem kategorischen „Zitto!“ Was versteht der Herr Gewerbeinspektor unter den Worten: „Wofür ich jene Person einfach verwies!“ Fürwahr, auch die Berichtigung ist anmaßend genug! — Punkt 5: Es wurde Herrn Cattarinich bedeutet, daß unsere gegenwärtige Druckerei nicht mehr in Betracht kommen könne, weil ja eine neue bestehe. Wenn also im Sinne der zitierten Ministerialverordnung Änderungen notwendig wären, so doch nur in der neuen, nicht in der jetzigen vor der Auflosung stehenden Druckerei? Das wollte und will der Herr Gewerbeinspektor nicht verstehen!

Die heutige Ausgabe ist 6 Seiten stark. Auf der Beilage befindet sich der Roman „Von fremden Ufern“.

Die Zeitung und die Feiertage. Die Zeitung erscheint morgen, am ersten Weihnachtstferntag, zugezwölften Stunde. Donnerstag erscheint kein Blatt. Die nächste Ausgabe erfolgt dann Freitag früh.

Die hiesigen Banken bleiben heute nur bis mittig geöffnet.

Spionage. Wegen des Verdachtes, Spionage betrieben zu haben, wurden hier ein Mann und eine Frau verhaftet, die Reichsitaliener sind und den besseren Ständen angehören. Ein Bruder des hier Verhafteten wurde aus dem gleichen Grunde in Triume verhaftet.

Was sie wollen. Unter diesem Titel wurde im Sonntagsblatte eine Notiz veröffentlicht, in welcher n. a. auch von einer Gesellschaft Leben, Pesante und Co. gesprochen wurde. Es wird mit Bedauern festgestellt, daß infolge einer Verwechslung aus dem Namen Galante der des ehemaligen Rechnungsrates entstand, des Doktors Pesante, der wohl im Zusammenhange mit der Gemeindefähre verhaftet, vor mehreren Wochen aber auf freien Fuß gestellt wurde, weil sich die Falschfügigkeit des gehegten Verdachtes herausgestellt hat.

Platzkonzert auf dem Forum. Morgen vormittags findet auf dem Forum ein Konzert der Stadtkapelle statt. Beginn um 1/2 12 Uhr. Das Programm: 1. Bucavey: „Club fiore“, Marsch; 2. Wagner: Sinfonie aus der Oper „Rienzi“; 3. Verdi: Romange aus „Rigoletto“; 4. Saint-Saens: Nr. 3—4 aus „Suite Algerienne“; 5. Puccini: aus dem zweiten Akte der Oper „Bohème“; 6. a) Sanna: „Stornellata toscana“; b) Guarneri: „Sfillata ginasta“.

Christbaumfeier der Eisenbahner. Samstag fand in der hiesigen Bahnhofrestauration die Christbaumfeier unserer wackeren Eisenbahner statt und nahm infolge des gebietegen Arrangements einen animierten und schönen Verlauf. Hübschen Vorträgen der Eisenbahnerkinder folgten Gesangs- und Musikstücke und die Beteiligung der Kleinen. An der schönen Feier nahm der Beamtenkörper und das übrige Personal vollständig teil und ist es besonders dem liebenswürdigen Entgegenkommen des Amtsvorstandes, Herrn Anton M e z z a r, zu danken, daß der Abend so vollständig gelang.

Dynamitfischerei. Der Steinmetz Johann Gregorich, Via Sissano Nr. 46, und der Arbeiter Michalevich, wohnhaft in der Via San Martino Nr. 26, wurden vom Piloten Dobrilov aus Pola angezeigt, weil sie den Versuch unternahmen, mit Dynamit zu fischen.

Körperverletzung. Wegen Körperlicher Beschädigung wird sich der Hausbesorger Anton Manzin aus der Gasanstalt, wohnhaft in der Via Via Giovia Nr. 72, zu verantworten haben, weil er seinen Schwiegerjohn Max Verbic nach einem Streite mit einer Spachtel am Kopfe verletzle.

Verfälschter Eibruch. In der Via Bissa befindet sich ein kleiner Warenkost, der dem in der Via Felgoland wohnenden Alois Salamon gehört. Vorgestern nachts unternahm ein unbekannter Einbrecher den Versuch, in das Innere des Häuschens zu bringen, wurde aber geföhrt und in die Flucht gejagt. Er hätte Gegenstände im Werte von etwa 100 Kronen entwenden können.

Promessen zu Donoregulierten (1 Promesse 16 Kronen) Haupttreffer 120.000 Kronen, Ziehung 2. Jänner 1913 und zu 3 Prozent Bodenkreditlosen (1 Promesse 6 Kronen), Haupttreffer 100 000 Kronen, Ziehung 7. Jänner 1913. Zu haben bei der k. k. priv. österr. Creditanstalt für Handel und Gewerbe, Filiale Pola, Foro.

Berlich-Schule. Mehrfach prämiertes Spracheninstitut. 380 Filialen. Garantierter Erfolg. Prima-Referenzen. Einzel- oder Kollektivlektionen im Hause oder in der Schule von 8 Uhr vormittags bis 10 Uhr abends. Auskünfte und Einschreibungen täglich. Zur Verfügung der Herren Schüler steht ein geräumiger Lesesaal.

Mit 5. Jänner beginnen neue Kurse in Französisch für Anfänger; Grammatik und Literatur. Lehrt Prof. Marie Vieillemar und Charles Vieillemar.

Mit 5. Jänner beginnen neue Kurse in Englisch für Anfänger; Grammatik und Literatur. Lehrt Prof. Ernest Henneschy.

Mit 5. Jänner beginnen neue Kurse in Italienisch für Anfänger; Grammatik und Literatur. Lehrt Prof. Evelina Bannuccini.

Mit 5. Jänner beginnen neue Kurse in Deutsch und Italienisch für Anfänger und Fortgeschrittene.

Plazza Foro 17, 1. Stock.

Diebstahl. Herr Johann Drlic, Via Tartini Nr. 9 wohnhaft, erstattete die Anzeige über einen in seiner Wohnung verübten Diebstahl. In die leer und offen gelassene Wohnung schlich sich vor einigen Tagen ein Zubiduum, dem man auf der Spur zu sein glaubt, und entwendete dort eine goldene Damenuhr im Werte von 50 Kronen, eine Zuluhr im Werte von 50 Kronen und eine goldene Kette im Werte von 64 Kronen.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kinematograph „Ideal“, Viale Carrara. Heute geschlossen. — Programm für 25. Dezember: 1. „Seevögel“ (Gründlands-Nöbe), Naturaufnahme. 2. „F. Bombardos“, akrobatische Szene. 3. „Weihnachten des Bagabunden“, Drama. 4. „Die Eroberungen des Tartuffini“, komisch. — Programm für den 26. Dezember: 1. „Die Ruine von Wisby“, Naturaufnahme. 2. „Die Indianerin als Nebenbuhlerin“, dramatische Szene aus dem Goldland. 3. „Max Vinder als Krutcher“, komische Szene.

Kinematograph „Leopold“, Via Sergio Nr. 37. Heute geschlossen. — Programm für den 25. Dezember: 1. „Das Nennen von Dieppe“, Naturaufnahme. 2. „Sita Marnas Weihnachten“, Drama. 3. „Die Drangale eines Säuglings“, komisch. — Programm für den 26. Dezember: 1. Die Wahnsinnige von Permach“, großes dramatisches Kunstwerk. Zum Schluß: „Max Vinder will wachsen“, komisch.

Militärisches.

Aus dem Hafenadmirals-Tagesbefehl Nr. 358.

Marineoberinspektion: Korvettenkapitän Emil Müller.

Garisoninspektion: Hauptmann Erich Ritter v. Rade vom Inf. Neg. Nr. 87.

Rechtliche Inspektion: Fregattenarzt Dr. Stanislaus Lanar.

Drahtnachrichten.

(S. l. Korrespondenzbureau.)

Der Balkanrieg.

Die Friedensverhandlungen.

Konstantinopel, 22. Dezember. Die offiziellen türkischen Kreise erklären, daß die im Laube über die gestrige Sitzung der Friedenskonferenz veröffentlichte Version unrichtig sei. Die Wahrheit sei; daß nachdem die türkischen Delegierten die Approvionierung Adrianopels und der belagerten Plätze als Bedingung für die Einbeziehung der griechischen Delegierten in die Verhandlungen erklärt hatten, die Balkanbevollmächtigten erwiderten, daß sie angesichts dieser unerwarteten Vorschläge von ihren Regierungen Instruktionen verlangen mußten. Die Konferenz sei also nicht durch das Verschulden der türkischen Delegierten, die ihre Instruktionen nicht befaßen, sondern durch das Verschulden der Balkanbevollmächtigten verjagt worden. In der morgigen Sitzung werden die türki-

regierten auf der Bedingung der... bestehen und es sei wahr-... im Falle der Ablehnung... über den Frieden nicht... werden. Man befürchtet deshalb, daß... der Abbruch der Verhandlungen er-... ante.

Constantinopel, 23. Dezember. „Estiar“ erzählt, daß Sir Edward... Präsidenten der Sobranje Dr. Da-... habe, auf der Abtretung Adria-... Bulgarien nicht zu bestehen.

Kämpfe der Griechen.

Thessaloniki, 22. Dezember. (Agence d'Athè-... Die letzten Nachrichten aus Korica be-... daß die türkische Armee im Defilee von... geschlagen und in Unordnung ge-... und in der Richtung nach Süden... Kilometer weit verfolgt wurde. Die... bemächtigten sich dreier türkischer...

Constantinopel, 23. Dezember. Den Blättern zufolge sollen die Türken... einen Sieg über die Griechen da-... haben.

Mytilene gefallen.

Thessaloniki, 21. Dezember. (Meldung der... d'Athènes.) Das Marineministerium... Ein in Petra eingetroffener Kurier... die türkische Armee von Mytilene... ergeben. Die 1700 Mann, welche... Garnison von Mytilene gebildet haben,... im Hafen von Molivos auf griechi-... Schiffe gebracht.

Von den feindlichen Flotten.

Thessaloniki, 22. Dezember. (Agence d'Athè-... Der Marineminister veröffentlicht fol-... Mitteilung: Nach einem Telegramm... von Tenedos vom heutigen... vormittag erschienen die Panzerkreu-... „Torgut Reis“ und „Medschidije“ und... Torpedobootzerstörer vor der Einfahrt... Dardanellen. Die Kreuzer „Torgut... und „Medschidije“ stellten sich unter... hufe der Forts auf. Die Torpedo-... störer nahmen unter Vollampf den... die Stadt Tenedos und gaben 20... ab. Beim Erscheinen der Torpedo-... störer vor Tenedos versuchten die tür-... Bewohner in der Stadt die türkische... zu hiffen und bestiegen eine Anzahl... an die türkischen Schiffe unter Akla-... zu empfangen. Eine auf der Insel... griechische Kompanie feuerte auf... vertierenden, von denen 3 getötet und... wundet wurden. Die türkischen Tor-... störer zogen sich, nachdem ihr... ohne Wirkung geblieben war, rasch in... Dardanellen zurück. Die griechische Eskader... Lemnos vor Anker liegt, wurde durch... Torpedoboot, die die Meerenge bewach-... achtigt und machte sich mit dem... Schiffe an der Spitze sofort daran, die... zu verfolgen.

Gouverneur von Tenedos, der die... durch Waffenengewalt wieder herge-... erhielt vom Marineminister den... nach dem Kriegsgesetze strenge gegen... verfahren vorzugehen.

Constantinopel, 23. Dezember. Die... Blätter veröffentlichen Meldungen... gestrigen Seekampf zwischen türki-... griechischen Torpedobootzerstörern... Torpedobooten. Eine offizielle Bestätigung...

Kämpfe vor Skutari trotz des... Waffenstillstandes. Thessaloniki, 22. Dezember. Der Kommandant... hat jetzt zeitweilig die Ausschläge ge-... Montenegro fort. Diese beschränken... die Angriffe zurückzuziehen. In... drei Tagen sind mehrere Batail-... schließlich für kurze Zeit, in die Heimat... worden.

Tätigkeit des Roten Kreuzes. Thessaloniki, 23. Dezember. Die Mission des... Roten Kreuzes hat gestern... verlassen. Dem Professor Dr. ... der in der Front tätig war, über-... der König aus persönlicher Anerken-... seiner Leistungen den Alexanderorden... übertragen.

Die Autonomie Albanens.

Constantinopel, 23. Dezember. „Sabah“ tritt zugunsten der Schaffung eines... neutralen autonomen Albanens unter der... Souveränität der Türkei ein.

Das bulgarische Militär verläßt Saloniki.

Saloniki, 23. Dezember. 13 bulgari-... sche Regimenter erhielten Befehl, nach Seres... abzugehen. Der Abmarsch hat bereits begon-... nen. Aus unterrichteter Quelle verlautet, daß... auch der Rest der bulgarischen Truppen in... Kürze Saloniki verlassen werde.

Dr. Weiskirchner — Bürger-... meister von Wien.

Wien, 23. Dezember. Bei der heutigen... Bürgermeisterwahl wurde der frühere Handels-... minister Dr. Richard Weiskirchner mit 126... Stimmen zum Bürgermeister gewählt. Auf... Dr. Weiskirchner entfielen sämtliche Stimmen... des Bürgerklubs, von dem fünf Gemein-... räte, darunter Dr. Neumayer, durch Krankheit... an der Wahl verhindert waren. Der sozialde-... mokratische Gemeinderat Skaret ist von den... Sitzungen ausgeschlossen und konnte daher... an der Wahl nicht teilnehmen. Einzelne Stim-... men entfielen auf Dorn und Neumann. Nach... Verkündigung des Wahlergebnisses verließen... die Liberalen und Sozialdemokraten den... Saal.

Dr. Weiskirchner erklärte, die Wahl anzu-... nehmen und sagte, er glaube, seine Befähig-... ung zum Vorstehen dadurch erbracht zu... haben, daß er seinerzeit als erster Präsident... des Volkshauses den Vorsitz geführt und seine... Unparteilichkeit bewiesen habe. Er werde auch... fürderhin ein unparteiischer Vorstehender sein... und auch für diejenigen, die ihm ihre Stim-... men verweigert haben. Am deutschen Charak-... ter Wiens werde er treu festhalten und mit... allen Kräften bemüht sein, seinen Platz im... Sinne des Geistes Dr. Luegers auszufüllen.

Dr. Richard Weiskirchner wurde am 24. März, 1861 im 5. Bezirk geboren. Sein Großvater väterlicherseits war ein Landwirt... aus Langau bei Geras. Der Vater Weiskirchners... war Schullehrer. Er war bekanntlich... auch der Lehrer Dr. Luegers. Im Jahre 1897... wurde Weiskirchner vom 9. Wiener Bezirke... in den Reichsrat entsendet. An der Seite des... Bürgermeisters Dr. Lueger war es im ermög-... lichte, auf dem Gebiete der kommunalen Ver-... waltung eine vollständige Neuregelung und... Umwandlung mitzumachen, und da er seit... 1903 als Magistratsdirektor die Verwaltung... der Stadt Wien in die Hand genommen, hat... er an allen großen Aktionen, an den Kom-... munisierungen und finanziellen Operationen... Anteil genommen. Seit 1896 Mitglied des... niederösterreichischen Landtages (zunächst als... Vertreter des 8., dann des 9. Wiener Ge-... meindebezirkes), gehörte Dr. Weiskirchner dem... Reichsrat seit dem Jahre 1897 als Vertreter... des 9. Wiener Gemeindebezirkes an. Als im... Jahre 1907 das auf Grund des allgemeinen... Gleichen und direkten Wahlrechtes berufene... Abgeordnetenhaus zum erstenmal seinen Prä-... sidenten wählte, wurde Dr. Weiskirchner mit... 341 von 480 Stimmen zum Präsidenten ge-... wählt. Am 10. Februar 1909 wurde Dr. Weiskirchner zum Handelsminister im rekon-... struierten Kabinett Bionerth ernannt. Aus... dieser Amtszeit ist besonders der Abschluß der... Geheimkaufel mit Ungarn bekannt, welche... die Einfuhr überseeischen Fleisches beschränkte. Die... freihandliche Regelung des Wiener Volktes, die... sich bei den Juniwahlen 1911 in so ele-... mentarer Weise bemerkbar machte, setzte nicht... nur den Hoffnungen Weiskirchners auf die... Ministerpräsidentenschaft ein jähes Ende, son-... dern zwang ihn auch das Portefeuille des... Handelsministeriums zurückzuliegen, und als... einfacher Gemeinderat und doppelter Pen-... sionist (Magistratsdirektor 18.000 Kronen und... als Minister 8000 Kronen, zusammen also... 26.000 Kronen) sich zurückzuziehen, bis ihn... die nunmehr erfolgte Wahl wieder in die... ersten Reihen des politischen Lebens stellte. Dr. Weiskirchner betritt in einer stürmi-... schen Zeit den Bürgermeisterstuhl, indem heute...

die Wogen des politischen Betriebes in Wien... höher als je emporschlagen. Die skandalösen... Vorgänge in der letzten Gemeinderatsitzung,... hervorgerufen durch einen unerhörten Bruch... der Geschäftsordnung seitens des Bizebürger-... meisters Hierhammer, ließen die Opposition... ihre prinzipiellen Parteigezogenheiten zurückstellen... und sie zu einem einzigen Körper zusammen-... schließen, dessen erster Grundsatz lautet, rick-... sichtslosster Kampf gegen das an Stelle der... Unparteilichkeit etablierte einseitige Partei-... regime der Christlichsozialen. Will Dr. Weiskirchner... die durch seine Parteigezogenheiten her-... aufbeschworenen Geister bannen, dann wird er... schon seine ganze Unparteilichkeit aufbieten... müssen, um dieses Ziel zu erreichen, kommt... aber selbstverständlich dann mit der Majorität...

in Konflikt, die sich ihre ererbten „Rechte“... nicht wird schmälern lassen. Wie leicht aber... diese Majorität versteht, mit ihr unliebsam... gemordenen Personen fertig zu werden, dafür... liefert, neben vielen anderen, der Fall Neu-... mayer den deutlichsten Beweis.

Täglich frische HUMMER
franko Haus.
Gutsdirektion Brioni. (Teleph. 3 (Brioni)).

Telegramm!!!
Der große **Weihnachts-Okkasions-Verkauf**
in Brillanten, Uhren, Gold-, Silber-, China-... silber- u. Optikerwaren sowie Taschenlampen... der I. k. k. handelsgerichtlich protokollierten Firma **K. JORGO**,... **Pola, Via Sergia 21**, beginnt am **30. November**.
!!! Kolossal billige Preise !!!
Die Preise sind im Schaufenster ersichtlich. — Jeden Sonntag bis abends... große Ausstellung. — Ein Blick in die Schaufenster genügt, um sich von den... soliden Waren und billigen Preisen zu überzeugen.
Preislisten an jedermann gratis und franko.

Belegenheitskauf für Holzgeschäfte.
Landtägliches Gut in Krain wird verkauft. Nahe Bahnstation, 196 Joch, davon **63 Joch schlagbarer Hochwald** mit schönen Fichten, Eichen und Weißbuchen, 89 Joch Jungwald, 42 Joch gute Felder und Wiesen, 2 Joch Weingarten, gute Baulichkeiten, Viehstand. **Preis 180.000 Kronen.** Güter-Inspektor **Haberzettl, Amstetten, Niederösterreich.**

Wahrheit siegt!
Wegen großen Lagers verkaufe zu fabelhaft billigen Preisen
Englische Cheviot-Anzüge
Mode-Kammgarn-Anzüge
Blaue Diagonal-Anzüge
Schwarze Diagonal-Anzüge
Sport-Cheviot-Anzüge
Englische Raglans
Englische Sportröcke („Dandy“)
Mode-Paletots, grau
Schwarze Tuchpaletots
Wattierte Jagdröcke
Echte Stadtpelze
Jagdpelze, kurze
„Auto“-Lederpelze
Englische Regenmäntel
Offiziers-Regenmäntel
Alles solide Schneiderarbeit.
Bitte meinen guten Schnitt zu prüfen und Sie werden staunen was ich leiste.
Adolf Verschleißer
Pola, Via Sergia 34-55

Do you speak English?
Lernet moderne Sprachen in der **Berlitz-Schule.**
Sich werdet Zeit und Geld ersparen.
Englisch Französisch
Deutsch Italienisch
Lehrer der betreffenden Nationalität. Man ver-... lange eine Gratis-Probektion in der Schule... oder zukaufe.
Piazza Foro 17, 1. Stock.

St. Paulus-Bier!

König der Schwarzbieren

Genanntes Bier, welches jährlich nur zweimal zum Ausschanke gelangt und dies zu WEIHNACHTEN und OSTEREN wird zu den bevorstehenden Feiertagen in den meisten Restaurants, welche PILSNER URQUELL-BIER ständig zum Ausschanke bringen, erhältlich sein.

Dasselbe gelangt zum Ausschanke: k. u. k. Marine-Offiziersmesse, Brioni, Hotel Imperial, Restaurant Hirsch (Trampusch), Restaurant Werker (Steidl), Restaurant Obendorfer, Restaurant „Pilsner Urquell“, Restaurant „Narodni Dom“, Restaurant Baumgartner“. **Flaschen ist Bierdepot Pilsner Urquell R. Nowak, Via Arena. Telephon 146**

Was man einem Knaben schenken kann.
Ein Experimentierbuch, Käfersammelbuch, Pflanzenfasser, Schmetterlingsbuch, Mineralienfasser, Jagdabenteuer, Reisebeschreibungen, Seegeschichten, Lederstumpf-Erzählungen, Robinson, Märchenbücher, Gelbes- und Gitterfagen, Knaben- und Studententalender. — Zu reicher Auswahl sind auch Bücher für Mädchen vorräthig.
G. Schmidt, Buchh., Foro 12.

Kleiner Anzeiger
Wohnung bestehend aus 2 Zimmern und Küche. Via Bato 7. 3192
Kelch wird Wohnung mit 2 großen, 3 bis 4 kleineren Zimmern und allen erforderlichen Nebenräumen. Anträge an das Platzkommando. 3191
Lassen Sie die Leute reden! Überzeugen Sie sich, daß Sie nirgends so gut kaufen wie in **Julius Haffner**, Gold-, Uhren- und Juwelengeschäft, Via Arsenale 11, (Telephon 165). 643
Zwei nett möblierte Zimmer werden zu mieten gesucht. Anträge unter „F. S.“, Administration. 3186
Elegante Villenwohnung bestehend aus 3 großen, Badezimmer, Veranda, sofort zu vermieten. Auskünfte: Villa Volgar, Verudella. 3185
Zwei schöne Wohnungen zu vermieten, die eine bestehend aus 2 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Parkettboden, Ofen, Gas, Wasser und Keller; die zweite mit 1 Zimmer, Speis, Küche und Hof. Via Ottavia 20. 3188
Zu verkaufen, vornehmlich für Weihnachtsgeschenke, Spitzen, Spitzenkägen, Rohseide, Simonoblußen, Rippesachen aus Porzellan und Bronze, Albums, sehr große Dosen und verschiedene andere Gegenstände, sämtlich aus China und Japan. Kovac, Via Nuova Nr. 8 (Eingang Via Epulo 1, Ecke rechts). 3140
Hummer, frische sowie zubereitet, täglich zu haben. Fischschütte. 662
Magazin 40 Quadratmeter groß, für alles geeignet, zu vermieten. Via Ercole 16. Nachfragen Via Lacea 8. 569
Kelch Stubenmädchen auch im Nähen bewandert Mädchen für Hausarbeit und Hilfe in der Küche. Adresse in der Administration zu erfragen. 558
Zwei Wohnungen, Zimmer, Küche, ab 1. Jänner zu vermieten. Via Delfia 7. 564
Wohnung, Küche, Badezimmer und Nebenräume zu vermieten. 635
Kinderbett mit Einfaß zu verkaufen. Piazza Serlio Nr. 2, parterre rechts. gr.
Offiziers- und Beamtenkredit pro 1000 Kronen monatlich durch die Versicherungsbank „Slavia“ in Graz, Schillerstraße Nr. 28. 647
Leitige Bilderbücher von Regendorfer, Busch, Lud, Ein Tiergarten, Verwandlungsbilder. Unzerbrechbare Bilderbücher von 1 bis 3 Kronen bei **G. Schmidt, Foro 12.** 3186
Photographier Apparat 9x12 samt komplettem Zubehör billigst zu verkaufen. Piazza Serlio 2, parterre rechts. gr.
Grammophon, fast neu, samt mehreren italienischen Schallplatten, um den halben Anschaffungspreis abzugeben. Via S. Felice 4, 4. St.
Motorrad fast neu, zu verkaufen. Via Mugio Nr. 31. 600
Sie wissen noch immer nicht, was Sie kaufen sollen? Gehen Sie in das Gold-, Uhren- und Juwelengeschäft von **Julius Haffner**, Via Arsenale 11, (Telephon Nr. 165) dort erhalten Sie zu billigsten Preisen die schönsten Sachen. 543
Herrlichkeitswohnungen im neuen Hause zu vermieten. Prato fette Morzeri, Haus Borri. 487
Kasentücken, 2 schwere oder 3 leichtere, Nettogewicht Kilogr. 3-40 Kr. 6.50, 5 Kilo Mehrtücken Nr. 16.— Rehschlagel f. Blatt Kilogr. 3.60 Kr. 10.50, Rehragou Kilogr. 3 Kr. 4.— Alles franco Nachnahme, Hafen küstert Knapp 1912. Franz Kupprecht, Bildergasse, Bodenbach (Böhmen). 472
Wegen Abreise verschiedene Möbel zu verkaufen. Via Lacea 16, von 10—12 Uhr. 3162
Kelch Darlehen zu 4 bis 6% von 200 K aufwärts, mit und ohne Bürgen, gegen 4 K Monatsraten für jöb. Personen jeden Standes, rasch und diskret effektiviert Philipp Feld, Bank- und Börsen-Bureau, Budapest VII, Rädözi-ut Nr. 71. Auskunft gratis und franco. 487

!! Letzte Neuheiten !!

- Fertige Anzüge
- Winterröcke
- Herrnenpelze
- Raglans
- Regenmäntel
- für Herren und Knaben
- Moderner Schnitt
- Tadellose Ausführung
- Konvenierende Preise



Ignazio Steiner

GÖRZ POLA TRIEST
PIAZZA FORO

G. MANZONI

Via Carducci 55 : POLA : Telephon 244
Größtes Lager von Möbel

in den verschiedensten Stilarten sind wegen Raum-mangel zu den billigsten Preisen zu verkaufen. Desgleichen sind auch fertige Tapezzerie- und Dekorationswaren, wie Divans, Ottomanen, Salongarnituren, gepolsterte Sessel etc. etc. erhältlich und können auch auf Wunsch laut Angabe oder Zeichnung rasch und solid angefertigt werden. 557

Während der Wintermonate empfiehlt sich das **Restaurant Burget** am besten zum Besuche. Durch seinen **gut heizbaren Salon** ist der Aufenthalt für Jedermann empfehlenswert. Ab Sonntag, den 23. Dezember bis Neujahrstag, Faß-Ausschank des renommierten **Münchner Spatenbräu-Bieres**. Vorzügliche Speisen und Getränke, aufmerksamster Bedienung und maßvolle Preisen.
Kochschulungsbill Katharina Burget Restaurateurin.
570

Weihnachtsgebäck!
Alle Sorten Weihnachtsgebäck: Christstollen, Striezel, Baumhangartikel empfiehlt Franz Forbelsky, Via Verudella

58. Jahrgang. Das 58. Jahrgang **Neueste über den Krieg** und hochinteressanten Lesestoff für Familie und Haus bringt die Wiener Oesterreichische **Volks-Zeitung**. Sie erscheint mit ihrer Lokalausgabe in mehr als 150.000 Exemplaren und veröffentlicht jede Woche interessante, illustrierte Familien-Unterhaltungs-Beiträge, welche Novellen, Gedichte, Scherke, Sinnf. jener Artikel über Natur, Länder- und Völk. Erziehung, Schach-Heitung, neue Erfind. Preisrätsel mit wertvollen Gratis-Prämien

Täglich erscheinen viele **wichtige Neuigkeiten**
2 hochinteressante Romane, die allen neuen Abonnenten gratis nachgeliefert werden, ferner werden heitere Wiener Skizzen, Blaubecken, gelegene Feuilletons und Humoresken von hervorragenden und beliebten Schriftst. Waren- und Börsenberichte, die Reichs- aller Lose etc. veröffentlicht.
Interessanten und gediegenen Lesestoff enthält Spezial-Abdrücke:
Gesundheitspflege, Frauen-Zeitung
land- und forstwirtschaftl. und pädagogische Rundschau.
Die Abonnementspreise betragen: für tägliche Postzusendung (mit Beilagen) in Oesterreich u. Bosnien monatlich Kr. 2.70, vierteljährlich Kr. 10.50 für zweimal wöchentliche Zusendung der Samstag- und Donnerstag-Ausgaben (mit Roman- u. Familien-Beilagen in Buchform) vierteljährlich Kr. 2.90, halbjährlich Kr. 5.60, ganzjährlich Kr. 11.— für wöchentliche Zusendung der reichhaltigen Samstag-Ausgabe (mit Roman- u. Familien-Beilagen in Buchform) vierteljährlich Kr. 1.90, halbjährlich Kr. 3.65, ganzjährlich Kr. 7.15.
Abonnements auf die tägliche Ausgabe können jederzeit best. auf die Wochen-Ausgaben nur vom Anfang eines Monats an.
Probennummern gratis.
Die Verwaltung der „Oesterr. Volks-Zeitung“, Wien, Schulerstraße 16.